

## Patientenaufklärung für die Saline Krampfaderentfernung

Ihr Termin: \_\_\_\_\_  
Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Bitte schicken Sie diesen Fragebogen **innerhalb 1 Woche nach Terminvereinbarung** unterschrieben per Email oder Post an meine Praxis. Füllen Sie den Fragebogen bitte zutreffend aus. Die Fragen dienen sowohl mir als auch Ihnen zur Bewusstmachung möglicher Punkte, an denen wir Ihre Gesundheit gemeinsam verbessern können. Je genauer Sie beim Beantworten der Fragen sind, desto höher ist die Chance auf eine Verbesserung Ihres gesundheitlichen Zustandes.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Jetziges Alter: \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon, Fax: \_\_\_\_\_  
Email: \_\_\_\_\_  
Auf mich aufmerksam geworden durch: \_\_\_\_\_  
Krankenkasse: \_\_\_\_\_ Tarifname: \_\_\_\_\_  
Größe: \_\_\_\_\_ Gewicht: \_\_\_\_\_ Blutgruppe: \_\_\_\_\_ (wichtig!)

Die roten Daten sind wichtig, damit ich eine Vitalstoff/Schwermetallanalyse im Termin bei Ihnen vornehmen kann.

Liebe Patientin, lieber Patient!

Sie interessieren sich für die Behandlung mit konzentrierter Kochsalzlösung. Entweder ergaben bei Ihnen bereits Voruntersuchungen das Vorliegen von Krampfadern / Besenreisern des Beines, oder Sie wollen dies nun in meiner Praxis untersuchen lassen. Vor einer Kochsalzbehandlung werde ich mit Ihnen ausführlich über den Ablauf und die Möglichkeiten / Grenzen der Kochsalzbehandlung sprechen. Meine Aufgabe ist es, Sie über mögliche Risiken und Folgen sowie über die Behandlungsalternativen aufzuklären. Dies dient dazu, dass Sie sich umfassend informiert entscheiden und in die für Sie stimmige Behandlung einwilligen können. Dieser Aufklärungstext soll dabei helfen, unser Gespräch vorzubereiten und die wichtigsten Punkte bereits zu dokumentieren.

### Was sind Krampfadern?

Krampfadern entstehen, wenn sich die Blutgefäße, die das Blut zum Herzen zurücktransportieren erweitern. Es handelt sich um eine krankhafte Veränderung der Venenwand. Besonders häufig sind die oberflächlichen Venen der Beine betroffen. Krampfadern können aber auch im tiefen Venensystem, an anderen Körperstellen und an inneren Organen entstehen.

### Gefahren ohne Behandlung?

Ohne Behandlung kann es zu Schmerzen, Schwellungen, Wassereinlagerungen, Spannungsgefühl, Hautveränderungen, wiederholten Venenentzündungen und oft nur schwer behandelbaren Unterschenkelgeschwüren kommen. Bei großen, vor allem tiefen Krampfadern besteht auch die Gefahr einer Thrombose mit Verschleppung in die Blutbahn, Lungenembolie und andere Formen der Gefäßverschlüsse.

## Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Abhängig von der Lage und dem Stadium der Venenerkrankung kann Wickeln oder das Tragen von Stütz- oder Kompressionsstrümpfen helfen. Ferner kann die Beseitigung der Krampfadern mittels Operationsmethoden, Laser- und Radiofrequenzbehandlung, Vereisungsverfahren, oder Verödungsbehandlungen mit einem Schaumbildner oder einem Acrylatkleber durchgeführt werden. Ich empfehle Ihnen, die gängigen Methoden im Überblick zu kennen. In unserem Aufklärungsgespräch erkläre ich Ihnen ebenfalls alles für Sie Wissenswerte zur Kochsalzbehandlung. Sie können dann selbständig entscheiden, mit welcher Methode Sie sich behandeln lassen wollen. Als Heilpraktiker habe ich mich auf die Behandlung mit Kochsalzlösung spezialisiert. Sollten Sie sich für eines der anderen Verfahren entscheiden, empfehle ich Sie gerne an einen Arzt oder eine Klinik.

## Wie wird die Kochsalzbehandlung durchgeführt?

In die Krampfader wird eine feine Kanüle gelegt und über diesen Zugang die Kochsalzlösung eingebracht. Sie empfinden die Reaktion auf die Lösung zunächst als „Ziehen“, dann als „Druck“ oder „Krampfen“, was ca. eine Minute lang anhält. Die Konzentration passe ich dem Durchmesser und der Beschaffenheit der Ader an. Die Kochsalzlösung verändert die Innenschicht der Ader, wodurch diese nach innen aufquillt und klebrig wird. Im Gefäß führt das zu einer direkten „Verschweißungsreaktion“. Hierdurch verhärtet die Ader im Laufe von Stunden bis Tagen und wird von den Fresszellen des Körpers in der Regel innerhalb von ca. 6-12 Monaten abgebaut. Je nach Art und Lage der Krampfadern sind zur Behandlung manchmal mehrere Sitzungen erforderlich. Meine genaue Einschätzung teile ich Ihnen in Ihrem Termin mit, nachdem wir eine Anamnese, einen Tast- und Sichtbefund, eine Fotodokumentation und ggf. eine Infrarot- und/oder Ultraschalluntersuchung durchgeführt haben.

## Können Komplikationen auftreten?

Die Kochsalztherapie ist wirksam und nebenwirkungsarm. Auch bei großer Sorgfalt kann es in Einzelfällen während oder nach der Behandlung zu unerwünschten Wirkungen und Komplikationen kommen, über die Sie aufgeklärt sein sollten.

Zu nennen sind:

- Pigmentierung: Das sind bräunliche Verfärbungen der Haut an stark entzündeten Stellen, die sich langsam zurückbilden, selten aber auch dauerhaft sichtbar bleiben können. Dies kann man vermeiden durch das Einreiben der Beine mit **einer Arnicasalbe z.B. von DHU, alternativ mit einer Schwedenkräutercreme** und zusätzlich mit speziellen Homöopathika, die ich Ihnen verschreiben werde.
- Entzündungen: im Bereich der behandelten Krampfadern können Rötungen, Wärmegefühl und Schmerzen entstehen. Diese Beschwerden klingen meist nach wenigen Tagen ab. In Einzelfällen können Sie mehrere Wochen dauern. Wenn dies auftritt, wärmt man das Bein leicht (nach evtl. kurzen Kühlintervallen von max. 30 Sekunden), damit die Entzündung abtransportiert werden kann. **Arnica- oder Rechtsregulat Umschläge**, sowie **Quarkwickel** und Hochlagerung des Beins können hier unterstützen. Außerdem bietet sich die Nutzung der **Arnica Creme äußerlich** und die Einnahme der folgenden Globuli an: **Arnica C30, Magnesium phosphoricum C30** sowie **Staphisagria C30** einmal bis dreimal 3 Globuli am Tag (je nach individueller Verordnung) an. Vor der Arnica Einnahme sollte man **mind. einmal 3 Globuli Aconitum C30** Globuli eingenommen haben mit einem zeitlichen Abstand zu Arnica von mind. 15 Minuten. Dies alles wirkt dem Entzündungsprozess entgegen und fördert die Heilung. Die Paulin Apotheke in der Nähe meiner Praxis hält diese Artikel regelmäßig für Sie auf Lager. **Achtung bitte beachten Sie, dass die Apotheke Mittwochs nur bis 13 Uhr und Mo, Di, Do, Fr nur bis 18:30 Uhr geöffnet ist, falls Sie sich die Mittel bereits vorab besorgen wollen. Es empfiehlt sich die Einnahme bereits direkt nach der Behandlung am Behandlungstag.**
- Absterben von Gewebe (Nekrosen) oder Geschwüre durch Ausbreitung der Kochsalzlösung in benachbartes Gewebe sehr selten. Weitergehende Behandlungsmaßnahmen können dann erforderlich werden. Die Wundheilung ist verzögert und eine störende, berührungsempfindliche Narbe kann zurückbleiben.

- Eiterung bzw. Abszessbildung sehr selten. Unter Umständen sind weitergehende Behandlungsmaßnahmen erforderlich. Das Infektionsrisiko ist bei Personen mit Diabetes (Zuckerkrankheit) erhöht.
- Blutgerinnsel im **tiefen** Venensystem, eine sog. **tiefe** Beinvenenthrombose, können allgemein nach jeder Art der Verödungsbehandlung auftreten. Die Kochsalzlösung verursacht als Ziel eine **feststehende oberflächliche** Thrombose, die nötig ist um die Ader zu verschließen. In die Tiefe soll nicht injiziert werden.
- Nervenschädigungen an motorischen oder Hautnerven. Je nach betroffenen Nerven können sie sich als Gefühlsstörungen an der Haut, oder in Funktionsstörungen einzelner Muskeln äußern.
- Übelkeit und Herz-Kreislaufreaktionen bis hin zu kurzer Bewusstlosigkeit sind möglich.
- Abflussstörung: Im Bereich des Beines, insbesondere des Unterschenkels ist eine Abflussstörung möglich, die sich innerhalb von Tagen, Wochen, selten auch Monaten, wieder zurückbildet. In diesem Fall wird das Tragen von Kompressionsstrümpfen für einen längeren Zeitraum empfohlen, um die Neuausbildung gesunder Venen zu unterstützen. Bei einer Abflussstörung können neue Krampfadern oder Besenreiser entstehen. Es empfiehlt sich hier dann mit gezielter Homöopathie, Hochfrequenztherapie und energetischer Behandlung die Abflussstörung aufzulösen.
- Neubildungen von Krampfadern und Besenreisern sind immer möglich, wenn eine Behandlung am Venensystem vorgenommen werden.
- Weitere vorübergehende Beschwerden können sein: Schmerzen an den Einstichstellen und manchmal Hämatome (blaue Flecken). Örtliche Verhärtungen, die ein beabsichtigtes Ziel der Therapie darstellen. Den Abbau der Verhärtungen kann man maßgeblich beschleunigen durch Homöopathie, Hochfrequenztherapie und energetischer Behandlung. Melden Sie sich, falls Sie dies an den Folgetagen nach der Behandlung in Anspruch nehmen wollen.

### Wie sind die Erfolgsaussichten?

Bei behandelten Stammvenen kann die Krampfader nach anfangs erfolgreichem Verschluss wieder durchgängig werden. Eine erneute Behandlung oder eine alternative Therapiemethode wird dann unter Umständen nötig. Bei ganz kleinen Venen und Besenreisern sind grundsätzlich **ca. 4 Behandlungen** notwendig, damit das von Ihnen gewünschte Ergebnis eintreten kann. Da Krampfadern und Besenreiser auch in Folge einer angeborenen Veranlagung oder fehlender Umstellung der Lebensweise entstehen können, ist es möglich, dass neue Adern auch nach einer erfolgreichen Behandlung auftreten. Eine regelmäßige Nachuntersuchung ist deshalb sinnvoll, sowie eine gezielte Prophylaxe im Alltag. Präventiv kann man durch die Ernährung und Entlastung von Leber, Milz und Darm einer Neubildung entgegenwirken. Sprechen Sie mich darauf an.

### Die Zeit nach der Behandlung. Worauf ist zu achten?

Sie sind nach der Behandlung Alltagstauglich belastbar und können Ihren normalen Tätigkeiten nachgehen. **Nach der Behandlung werden die Krampfadern hart (erwünschte Folge der Behandlung!)**. Manchmal treten stärkere Entzündungsreaktionen auf. Vermeiden Sie in den ersten vier Wochen Sportarten, die mit einer starken Erhöhung des venösen Drucks (z.B. Beinpresse, Sprints, Sprünge etc.) einhergehen. Eine Kombination aus Fahrradfahren und Beine hochlegen hat sich bei vielen Behandelten bewährt. Wenn es zu einer Entzündungsreaktion kommt, zunächst kurz kühlen ca. 30 Sekunden bis die Erstentzündung sich gebessert hat. Dann **wärmen** Sie die betreffende Region **leicht** zum besseren Abtransport der Entzündung: Warm (nicht heiß!) abduschen, Schwimmen gehen, ggf. Quarkumschläge oder Umschläge mit Arnica oder Rechtsregulat. Wärme weitet die kleinen Blutgefäße, was den Abtransport erleichtert. Melden Sie sich bitte, sollten sich nach der Behandlung Fragen ergeben. Beim äußerst seltenen Fall einer akut stark entzündeten Vene (Thrombophlebitis) bitte unbedingt zunächst kühlen statt wärmen! **Bitte informieren Sie mich bei Auftreten einer solchen Reaktion auf die Behandlung unmittelbar.** Dazu erhalten Sie nach der Behandlung meine persönliche Handynummer.

## Behandlung von Ursachen und Prävention von Krampfadern und Besenreisern

Die Ursachen einer Krampfaderbildung sind vielseitig. Gemäß der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) kann eine funktionelle Störung in den Organen Leber, Magen und Milz vorliegen. Je mehr der Magen und die Milz geschwächt sind, desto mehr Besenreiser und Krampfadern entstehen nach dieser Ansicht. Die Prävention und Kurative Maßnahmen von Besenreisern und Krampfadern könnte gemäß der TCM im Vermeiden verschleimender Nahrungsmittel liegen. Meiner Meinung nach sollte der Körper auf fehlende Aufbaustoffen individuell getestet werden und diese dann substituiert werden. Als Beispiele wichtiger Substanzen für straffes Bindegewebe und gesunde Gefäße sind unter anderem die folgenden Vitalstoffe zu nennen: **Vitamin C, Zink, Silizium**, Kupfer, Kollagen, L-Threonin, L-Arginin, L-Glutamin, L-Lysin, MSM organischer Schwefel, Hyaluronsäure, **OPC, Omega3 Fettsäuren**.

**Sprechen Sie mich bitte im Termin auf eine Analysemöglichkeit und auf von mir empfohlene Präparate an.**

Die chinesische Medizin geht davon aus, dass Schwäche der Organe Magen und Milz durch Grübeln und sorgenvolle Gedanken ausgelöst und verschlechtert werden können. Ebenso stressige Alltagshandlungen, die parallel nebeneinander ausgeführt werden wie z.B. hektisches Essen mit zeitgleichem Unterhalten, Telefonieren, Fernsehen, Internet surfen oder Zeitung lesen. Dies zerstreut laut der TCM das Chi = die Energie des betreffenden Organs. Häufig ist auch das sog. „Rennende Ferkel-Chi“, eine funktionelle energetische Störung der Energie des Magens und dessen verbundenen Energiegefäße bei den Krampfaderbetroffenen vorliegend. Nach Ansicht der TCM läuft hier die Magenenergie rückläufig im Körper nach oben, was Symptome wie Enge oder Kloß im Hals, Sodbrennen, Magendruck mit Hitze oder Kribbeln, Herzbeschwerden und Beklemmungsgefühl im Brustkorb, Ängste, Panikattacken, Depressionsepisoden, Schwindel, Parästhesien, Sehstörungen, Atemnot, Hitzewallungen, Bauchkrämpfe etc. auslösen kann. Diese Symptome können auch einzeln unabhängig voneinander auftreten. Rennendes Ferkel Chi kann durch gezielte Akupunktur Sitzungen bei einem erfahrenen Therapeuten behandelt werden. Meine Kollegin ist darauf spezialisiert. Sie können gerne auch einen Beratungstermin bei ihr vereinbaren, um weitere unterstützende Maßnahmen zu beleuchten und ggf. in unsere Behandlung mit einzubeziehen.

Fragen zum Aufklärungsgespräch:

Stellen Sie Fragen, die Ihnen wichtig erscheinen. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen vorab zu notieren.

---

---

**Bitte beantworten Sie mir die folgenden Fragen:**

**Wurden Allergien / Nahrungsunverträglichkeiten bei Ihnen beobachtet? Wie getestet?**

ja  nein

**Neigen Sie zu überschießender Narbenbildung oder zu Hautverfärbungen (z.B. blaue Flecken)?**

ja  nein

**Kam es schon einmal zur Bildung von Blutgerinnseln / Thrombosen oder besteht bei Ihnen ein erhöhtes Risiko dafür? **Wichtig: Leiden Sie unter einer Faktor I-V Leiden Genmutation mit erhöhtem Thromboserisiko?****

ja  nein Wenn ja, welche Erkrankung wurde diagnostiziert? \_\_\_\_\_

**Leiden Sie an Erkrankungen der Nieren, der Leber oder der Schlagadern?**

ja  nein

Hatten/Haben Sie eine Hepatitis?

ja  nein

Sind Sie schon mal operiert worden oder anderweitig ähnlich behandelt?

An den Beinen:  ja  nein

Andere Orte:  ja  nein

Wo und wann genau: \_\_\_\_\_

Nehmen Sie Blutverdünner wie Marcumar, ASS oder sonstige Medikamente/Vitamine ein? Wenn ja, welche?

Leiden Sie an sonstigen Erkrankungen oder Schmerzen? Wenn ja, welche?

Schwitzen Sie leicht?

ja

nein

Schwitzen Sie nachts?

ja

nein

Frieren Sie schnell?

ja

nein

Kalte Hände

kalte Füße

Haben oder hatten Sie oder Ihre Mutter Amalgam- oder Palladium-Zahnfüllungen?

Wie und wann wurden diese entfernt? Wurden Schwermetalle laborkontrolliert ausgeleitet?

Haben Sie Narben/Verbrennungen/Ohrlöcher/Piercings? Wo? Wie entstanden?

Wie oft haben Sie Stuhlgang? \_\_\_ mal täglich oder \_\_\_ mal wöchentlich

Haben Sie manchmal Blähungen?

Ja

Nein

Welche Konsistenz hat ihr Stuhl?

wässrig

breiig

geformt

wechselhaft

Welche Farbe / Geruch hat ihr Stuhl?

hellbraun

dunkelbraun

schwarz

Geruch:  neutral

stinkt

Wie belastbar und leistungsfähig fühlen Sie sich? (0 = nicht bis 10 = sehr belastbar)

---

**Konsumieren Sie die folgenden Nahrungsmittel? Genau bitte!**

	ja / nein?	wie viel?	wie oft?
Klares Wasser	_____	_____	_____
Milch	_____	_____	_____
Sojaprodukte	_____	_____	_____
Zucker	_____	_____	_____
Milchprodukte z.B. Käse, Joghurt, Quark	_____	_____	_____
Weißmehlprodukte	_____	_____	_____
Andere glutenhaltige Getreide	_____	_____	_____
Eier	_____	_____	_____
Nüsse	_____	_____	_____
Süßigkeiten	_____	_____	_____
Kuchen	_____	_____	_____
Alkohol	_____	_____	_____
Citrusfrüchte, (auch Bananen)	_____	_____	_____

**Wie viele Stunden schlafen Sie pro Nacht? Sind Sie nach ausgiebigem Schlaf erholt und fühlen sich frisch?  
Zu welchen Uhrzeiten gehen Sie ins Bett und wann stehen Sie wieder auf?**

---

- |   |                |   |                |
|---|----------------|---|----------------|
| <input type="checkbox"/> Schlaflosigkeit          |                | <input type="checkbox"/> Schwierigkeiten beim Einschlafen | Uhrzeit: _____ |
| <input type="checkbox"/> häufiges Erwachen        | Uhrzeit: _____ |   |                |
| <input type="checkbox"/> nächtliches Wasserlassen | Uhrzeit: _____ |   |                |
| <input type="checkbox"/> Unruhe in den Beinen     | Uhrzeit: _____ | <input type="checkbox"/> Sprechen im Schlaf               |                |
| <input type="checkbox"/> Nachtschweiß             |                | <input type="checkbox"/> Zähneknirschen                   |                |
| <input type="checkbox"/> Heiße Füße               |                | <input type="checkbox"/> Kalte Füße                       |                |
| <input type="checkbox"/> Lebhaftige Träume        |                | <input type="checkbox"/> Keine Träume                     |                |

## Zu den Abrechnungsmodalitäten:

Die regulären Untersuchungs- und Behandlungskosten betragen beim ersten zweistündigen Termin pauschal 998€. Folgetermine werden nur noch nach Zeitaufwand abgerechnet. Ein einstündiger Termin kostet 499€. In dieser Zeit werde ich alle Maßnahmen ausführen, die mir möglich sind, um Sie in diesem Zeitraum zu analysieren und im Anschluss zu behandeln. Wir stimmen dies zunächst gemeinsam ab, so dass alle Maßnahmen ausgeführt werden, die medizinisch sinnvoll sind und die SIE sich konkret als Wichtigstes wünschen:

- Kochsalzbehandlung **beider** Beine an Krampfadern **und** Besenreisern
- Herz-Kreislauf, Vitalstoff-, Stoffwechsel- und Schwermetallanalyse
- Ultraschalldiagnostik Ihrer Venensituation (wenn erforderlich)
- Hochfrequenztherapie Ihres Lymphsystems und ggf. bestehender Hautdefekt- oder Schmerzstellen am Körper

Alternative buchbare Tarifvarianten finden Sie auf meiner Webseite unter **Termine**.

Der Betrag für die Behandlung ist zahlbar am Tag der Erstuntersuchung/Behandlung vor Ort in meiner Praxis mit EC-Karte oder falls dies nicht möglich ist in bar. Je nachdem, wie Ihr Konstitutionstyp und ihre persönliche Situation ist, können im ersten Termin bereits beide Beine behandelt werden. Dies entscheiden wir gemeinsam am Tag der Untersuchung. Bei einer reinen Krampfaderbehandlung kann nach ca. 3-4 Monaten eine Nachkontrolle des Behandlungserfolges erfolgen mit evtl. Nachbehandlung, falls notwendig.

Bei Besenreiserbehandlungen erfolgt eine Nachkontrolle und evtl. Nachbehandlung frühestens nach 1 Woche. Bei Besenreiserbehandlungen sind der Erfahrung nach, je nach Menge **ca. 2-4 Behandlungen** notwendig, um die Besenreiser zufriedenstellend aufzulösen. Die Kosten für eine Besenreiserbehandlung liegen bei 399-499 € pro Stunde, bzw. 199-249 € pro halbe Stunde inklusive in Anspruch genommener Beratungszeit, je nachdem ob Sie ein BASIS oder PREMIUM Paket gebucht haben. Sie entscheiden, wie lange Sie mich buchen wollen und mit welchem optischen Ergebnis Sie zufrieden sind.

Sollte ich im Ersttermin zum Schluss kommen, dass eine Besenreiser- oder Krampfaderbehandlung bei Ihnen nicht in Betracht kommt, fallen für die Erstuntersuchung statt 998 € lediglich der reguläre Stundensatz von 499 € **inklusive Herz-Kreislauf, Vitalstoff-, Stoffwechsel- und Schwermetallanalyse** und **Hochfrequenzbehandlung** an, so dass Sie in auch ohne Kochsalzbehandlung die Möglichkeit haben, im Thema Gesundheit für sich weiterzukommen.

Grundsätzlich sind die Kosten jeder Untersuchung und Behandlung am Tag der Behandlung fällig.

Ich habe den Aufklärungsbogen über die möglichen Behandlungsarten, die Chancen und Risiken einer Krampfaderentfernung mittels konzentrierter Kochsalzlösung durchgelesen. Herr Mock wird mich individuell vor der Behandlung im persönlichen Gespräch weiter aufklären. Ich habe die im Aufklärungsbogen aufgezeigten Risiken verstanden und möchte nun einen Beratungs- und Behandlungstermin bei Herrn Mock wahrnehmen. Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich

- a) die Abrechnungsinformationen und AGB der Naturheilpraxis gelesen habe und damit einverstanden bin.
- b) damit einverstanden bin, dass meine Daten über die Firma Simplimed / Privatabrechnung 24 verwaltet werden, welche die Software für die Abrechnungserstellung zur Verfügung stellt. Zur Terminvereinbarung bin ich mit der Speicherung meiner Daten mittels des Acuity Online Kalenders einverstanden. Fotos meines Körpers dürfen durch Herrn Mock online gespeichert werden, so dass sie jederzeit von ihm abrufbar und anonymisiert verwendbar sind.
- c) zum Zeitpunkt der Behandlung nicht schwanger bin.
- d) zum Zeitpunkt der Behandlung keine Faktor I-V Leiden Genmutation aufweise oder über die Risiken einer Behandlung mit dieser Genmutation aufgeklärt wurde und trotzdem in Eigenverantwortung behandelt werden möchte.
- e) den Unterschied verstanden habe zwischen einer festsitzenden Thrombose / Verhärtung der Krampfadern, die bei der Behandlung das angestrebte Ziel darstellt und einer sich loslösenden Thrombose, welche nicht das Behandlungsziel ist, aber als mögliches Risiko zu nennen ist.
- f) einverstanden bin, dass von mir gebuchte Termine mind. 48 Stunden vorher schriftlich abgesagt werden müssen, da sie sonst in vollem Umfang gemäß des aktuellen Stundensatzes von mir zu bezahlen sind.

Ausnahmen stellen Notfälle dar wie z.B. Krankenhausaufenthalt oder Unfall, sowie Grippale Infekte oder höhere Gewalt.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Patient/in: \_\_\_\_\_

Bitte legen Sie die folgenden aktuellen Dokumente bei, **nur falls vorhanden:**

- a) Kopien der Stuhl/Urin/Blutuntersuchung der letzten 6 Wochen
- b) Kopien der neuesten Untersuchungsergebnisse (Befunde)